

## Allgemeine Geschäftsbedingungen PROTOKK SOFTWARE – Dimitri Kirillov

protokk software  
Dimitri Kirillov  
Henriettenweg 8  
20259 Hamburg

Telefon: +49 40 43 91 09 76  
Telefax: +49 40 43 91 09 13  
Email: info@protokk-software.de

Dimitri Kirillov  
Kto: 750075400  
BLZ: 20070000 Deutsche Bank AG  
Steuer-Nr.: 45/118/01678

Stand: August 2011

### §1 Geltungsbereich

Firma protokk software – Dimitri Kirillov führt ihre Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen aus. Dies gilt auch für alle zukünftigen Leistungen, falls die AGB nicht nochmals explizit verändert vereinbart werden. Abweichende Bedingungen bedürfen der Schriftform und sind nur nach schriftlicher Anerkennung durch die Firma protokk software – Dimitri Kirillov gültig.

### §2 Vertragsabschluss

Angebote sind stets freibleibend. Aufträge werden mit einer schriftlichen Auftragsbestätigung per Brief oder Fax zu den Bedingungen dieser AGB angenommen. Mündliche oder per E-Mail vereinbarte Sonderbedingungen bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung per Brief oder Fax.

### §3 Terminabsprachen

Frist- und Terminabsprachen sind grundsätzlich schriftlich festzuhalten bzw. zu bestätigen. Die Auftraggeber erkennen die Beweiskraft durchgehender Email-Korrespondenz an.

### §4 Verbindlichkeit eines Auftrags

Mit Zusendung der schriftlichen Auftragsbestätigung durch den Auftraggeber wird die Bestellung für diesen verbindlich, d. h. für unsere Dienstleistungen ist der vereinbarte Preis nach Abnahme zu entrichten.

### §5 Auftragsablauf und Garantievereinbarung

Nach Erhalt der schriftlichen Auftragsbestätigung vom Auftraggeber nimmt protokk software – Dimitri Kirillov die Arbeit auf und erstellt innerhalb der vereinbarten Frist einen entsprechenden Musterentwurf. Webseiten werden dem Auftraggeber zur Prüfung und Abnahme zur Verfügung gestellt. Der Auftraggeber hat das Recht, nach Einsichtnahme des ersten Entwurfs Änderungen/Nachbesserungen zu verlangen oder kann (bei absolutem Nichtgefallen des Erstentwurfs) ein Zweitmuster fordern. Darüber hinausführende Änderungswünsche bewirken eine Abrechnung des entstehenden Zusatzaufwands auf Stundensatzbasis der aktuellen Preisliste.

### §6 Pflichten und Haftung des Auftraggebers

Der Auftraggeber ist verpflichtet, das für Grafikdesign zur Verfügung gestellte Material auf eventuell bestehende Urheber- und Copyrightrechte zu überprüfen und eventuell notwendige Erlaubnisse zur Verwendung hierfür einzuholen. Etwaige Ansprüche wegen Urheberrechts- und Copyright-Verletzungen gehen voll zu Lasten des Auftraggebers. Davon ausgenommen sind Bilder und Skripte, die protokk software – Dimitri Kirillov beschafft hat. Die Verantwortung für eventuelle Textinhalte oder sonstige Veröffentlichungen trägt allein der Auftraggeber. Der Auftraggeber stellt protokk software – Dimitri Kirillov von allen Ansprüchen frei, die Dritte gegen sie stellen wegen eines Verhaltens, für das der Auftraggeber nach dem Vertrag die Verantwortung bzw. Haftung trägt. Er trägt die Kosten einer etwaigen Rechtsverfolgung.

### §7 Vergütung

Die Vergütung für die erbrachten Leistungen (Entwürfe, Reinzeichnungen, Programmierung, Beratung, Vermittlung etc.) sowie Gewährung der Nutzungsrechte erfolgt auf Grundlage der individuell getroffenen, vertraglichen Vereinbarung.

## **§8 Fälligkeit der Vergütung, Abnahme**

Die Vergütung ist nach Abnahme der erbrachten Leistung fällig. Firma protokk software – Dimitri Kirillov stellt nach erfolgter Abnahme durch den Auftraggeber eine entsprechende Rechnung aus, welche innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen ist.

### **§8.1 Abnahme**

Die Abnahme hat innerhalb einer normalen Frist (in der Regel ist von maximal einer Arbeitswoche, d. h. 5 Werktagen, auszugehen) zu erfolgen und darf nicht aus gestalterisch-künstlerischen Gründen verweigert werden. Im Rahmen des Auftrags besteht Gestaltungsfreiheit. Falls eine Abnahme - nach Mahnung durch protokk software – Dimitri Kirillov - auch nach maximal 10 Werktagen nach Entwurfsübermittlung nicht durch den Auftraggeber erfolgt ist, gilt der Entwurf als abgenommen und wird in Rechnung gestellt.

### **§8.2 Nichtabnahme**

Eine Nichtabnahme unseres Zweitentwurfs, in Verbindung mit einem Auftragsrücktritt, entbindet den Auftraggeber nicht von seiner verbindlich erteilten Bestellung, d. h. Firma protokk software – Dimitri Kirillov behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene / geleistete Arbeiten und das Recht auf Schadenersatz wegen Nichterfüllung.

### **§8.3 Zahlungsverzug**

Bei Zahlungsverzug kann protokk software – Dimitri Kirillov Verzugszinsen in Höhe von 6 Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p. a. verlangen. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens bleibt davon ebenso unberührt wie die Berechtigung des Auftraggebers, im Einzelfall eine niedrigere Belastung nachzuweisen.

## **§9 Zahlungsbedingungen**

Die vereinbarte Vergütung ist entsprechend der jeweils gültigen Preisliste, abgegebener individueller Angebote oder getroffener, schriftlicher Sondervereinbarungen innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum rein netto ohne Abzüge fällig.

## **§10 Gewährleistung, Mängel**

Firma protokk software – Dimitri Kirillov verpflichtet sich, den Auftrag mit größtmöglicher Sorgfalt auszuführen, insbesondere auch uns überlassene Vorlagen, Unterlagen, Muster etc. sorgfältig zu behandeln. Wir verpflichten uns bei mangelhafter Leistung zur kostenlosen Nachbesserung nach eigener Wahl. Bei Fehlschlägen der Nachbesserung (z. B. bei Unmöglichkeit) kann der Auftraggeber, außer im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, keinen Schadenersatzanspruch geltend machen, sondern lediglich Herabsetzung des Kaufpreises oder im Fall der Unmöglichkeit Rückgängigmachung des Kaufvertrages verlangen. Wir weisen darauf hin, dass auf der Homepage eingesetzte Fremd-Programme (Gästebücher, Formular-Mailer etc.) unentdeckte Sicherheitsrisiken beinhalten können. protokk software – Dimitri Kirillov haftet nicht für durch Mängel an Fremd-Programmen hervorgerufenen Schäden.

## **§11 Haftungsbeschränkungen**

Ausgeschlossen sind alle weitergehenden Ansprüche gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere auf Ersatz von Schäden, die nicht an der geleisteten Leistung selbst entstanden sind, außer im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im übrigen haftet protokk software – Dimitri Kirillov bei Verletzung von Nebenpflichten oder unerlaubter Handlung nur im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

## **§12 Geheimhaltung und Datenschutz**

Es ist beiden Vertragsparteien verboten, vertraulichen Informationen der jeweils anderen Partei an Personen weiter zu leiten, an die diese Informationen nicht gerichtet sind. Zudem ergreift jede Partei, die diese Informationen erhält, alle notwendigen Schritte, um den nicht autorisierten Zugriff auf vertrauliche Informationen der jeweils anderen Partei zu vermeiden. Die Bestimmungen dieses Abschnittes gelten auch nach Ablauf des Vertragsverhältnisses fort. Der Auftraggeber erteilt hiermit seine ausdrückliche Zustimmung zur Verarbeitung von Daten, die protokk software – Dimitri Kirillov im Rahmen vertraglicher Beziehungen bekannt geworden und zur Auftragsabwicklung notwendig sind. Der Auftraggeber ist ferner damit einverstanden, dass protokk software – Dimitri Kirillov die aus der Geschäftsbeziehung mit ihm erhaltenen Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes für geschäftliche Zwecke von protokk software – Dimitri Kirillov verwendet.

### **§13 Eigenwerbung**

Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass protokk software – Dimitri Kirillov die für den Auftraggeber erstellten Grafiken, Webseiten etc. bei Bedarf als Referenz in seinen öffentlichen Galerien auf der Homepage ausstellen bzw. in sonstigen Werbemitteln als Nachweis seiner Arbeiten verwenden darf. Eine Veröffentlichung der URL der durch protokk software – Dimitri Kirillov bearbeiteten Webseite nebst Email Adresse des Auftraggebers wird gestattet. Der Auftraggeber gestattet protokk software – Dimitri Kirillov an angebrachter Stelle einen Link auf die eigene Homepage anzubringen.

### **§14 Gerichtsstandort**

Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist Freie und Hansestadt Hamburg Gerichtsstandort. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

### **§15 Nichtigkeitsklausel**

Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen werden nach Möglichkeit durch solche wirksamen Bestimmungen ersetzt, die den angestrebten wirtschaftlichen Zweck weitgehend erreichen. Die vorliegenden AGB gelten mit sofortiger Wirkung und können durch Übersendung geändert werden.

### **§16 Schlussbestimmungen**

Soweit der Vertrag oder diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Regelungslücken enthalten, gelten zur Ausfüllung dieser Lücken diejenigen rechtlich wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Vertragsparteien nach den wirtschaftlichen Zielsetzungen des Vertrages und dem Zweck dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke gekannt hätten.

Hiermit bestätigt der Auftraggeber, dass er die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen hat und damit einverstanden ist.